

Magistrat der
Hochschulstadt Idstein
Klimaschutzmanager
Herr David Rehmann
König-Adolf-Platz 2
65510 Idstein

Tel.: 06126 78-440
Email: david.rehmann@idstein.de
www.idstein.de

Eingang am:



Antrag auf Gewährung von Fördermitteln aus dem Klimaschutz Förderprogramm der Hochschulstadt Idstein

1. Antragstellende Person

Name	Vorname
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl	Ort
Telefon	
E-Mail (optional)	
Die Auszahlung des Zuschusses soll auf folgende Bankverbindung erfolgen:	
Kontoinhaber/-in	
Bankinstitut	
IBAN	
BIC	

2. Angaben zum Gebäude

Baujahr:	Straße:
Postleitzahl:	Ort:
Besitzverhältnis des Gebäudes: <input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> Eigentum in einer Eigentümergemeinschaft <input type="checkbox"/> Miete	
Bei „Miete“ oder „Eigentum in einer Eigentümergemeinschaft“ ist die Zustimmung des Eigentümers oder der Eigentümergemeinschaft zur Durchführung der beantragten Maßnahme nachzuweisen. Der Nachweis ist: <input type="checkbox"/> beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht	
Angaben zur Gebäudenutzung: <input type="checkbox"/> Wohngebäude: Anzahl Wohneinheiten _____ <input type="checkbox"/> Sonstiges Gebäude:	
Angaben zum Denkmalschutz	
Das Gebäude steht unter Denkmal- / Ensembleschutz <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (weiter bei Nr. 3)	
Eine Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde ist erfolgt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

3. Angaben zu weiteren Fördermitteln

Es werden/ wurden weitere Förderanträge für das Vorhaben gestellt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (weiter bei Nr. 4)	
Förderstellen	<input type="checkbox"/> KfW <input type="checkbox"/> BAFA <input type="checkbox"/> sonst. Dritte (bitte angeben)

4. Angaben zum Vorhaben

Bitte geben Sie für das Vorhaben relevante Kenngrößen an (z.B. bei PV-Anlagen die kW_p , bei Stromspeichern die kWh Speicherkapazität und bei solarthermischen Anlagen die Kollektorfläche in m^2).

Beispiel: Errichtung einer PV-Anlage mit 9,8 kW_p und eines Stromspeichers mit 5 kWh Speicherkapazität.

Nur bei Beantragung von Zuschüssen nach Ziffer 3.1 der Anlage:

Ich versichere, dass ein geeignetes Fahrzeug mit E-Kennzeichen vorhanden bzw. verbindlich bestellt ist.

Ort, Datum

Unterschrift antragstellende Person

Ich bin damit einverstanden, dass die hier gemachten Angaben verarbeitet, gespeichert und zu ausschließlich sachbezogenen Zwecken verwandt werden.

Die Richtlinien der Hochschulstadt Idstein zur Förderung von Klimaschutzmaßnahmen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich versichere, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum

Unterschrift antragstellende Person

Anlage zu den Richtlinien zur Förderung von Klimaschutzmaßnahmen (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Fördertatbestände Klimaschutzmaßnahmen					
Nr.	Maßnahme	Fördersatz	Obergrenze	Hinweise	
1. Solarthermie					
<input type="checkbox"/>	1.1	Neubau von solarthermischen Anlagen zur Warmwasserbereitung	Je m ² Solarkollektor: 150 EUR	1.500 EUR	
<input type="checkbox"/>	1.2	Neubau von solarthermischen Anlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung	Je m ² Solarkollektor: 150 EUR	1.750 EUR	
2. Photovoltaik					
<input type="checkbox"/>	2.1	Installation von Photovoltaikanlagen (<u>ohne</u> Stromspeicher)	Je kW _p installierter Leistung: 50 EUR	1.000 EUR	
<input type="checkbox"/>	2.2	Installation von Stromspeichern i. V. m. dem Neubau von Photovoltaikanlagen (Kumulation mit 2.1)	Je kWh Speichervolumen 150 EUR	1.000 EUR	Nur in Kombination mit einem Zuschuss nach 2.1
<input type="checkbox"/>	2.3	Nachrüstung von in Betrieb befindlichen Photovoltaikanlagen mit Stromspeichern	Je kWh Speichervolumen: 150 EUR	1.000 EUR	
<input type="checkbox"/>	2.4	Mess- und Zählertechnische Umstellung von in Betrieb befindlichen Photovoltaikanlagen mit bisheriger Volleinspeisung ins öffentliche Stromnetz nach EEG auf (anteiligen) Eigenverbrauch	Max. 30 % der Umstellungskosten	250 EUR	Die Altanlage muss bisher zu 100 % ins öffentliche Stromnetz eingespeist haben.
<input type="checkbox"/>	2.5	Kombination der Maßnahmen 2.3 und 2.4		1.500 EUR	Die Altanlage muss bisher zu 100 % ins öffentliche Stromnetz eingespeist haben.
<input type="checkbox"/>	2.6	Balkonmodule	Max. 30 % der Kosten für Anschaffung und ggfs. Umrüstung der Außensteckdose	150 EUR	

	Nr.	Maßnahme	Fördersatz	Obergrenze	Hinweise
3. Stromladestationen/ Wallboxen für E-Fahrzeuge					
<input type="checkbox"/>	3.1	Errichtung von Stromladestationen und Wallboxen für E-Fahrzeuge in privatem Wohneigentum	Erhöhung des Zuschusses für Stromspeicher (2.2 oder 2.3) um 50 EUR je kWh Speichervolumen	Erhöhung um max. 500 EUR	Die Ladestation/ Wallbox muss Strom aus dem gleichen Objektnetz beziehen, an das eine bestehende oder im Zuge der Antragstellung neu zu errichtende Photovoltaikanlage mit Solarspeicher angeschlossen ist/wird. Ein geeignetes Fahrzeug mit E-Kennzeichen muss bei der Antragstellung vorhanden oder verbindlich bestellt sein. Beides muss auf dem Antragsformular bestätigt werden.
4. Bonus für innovative Vorhaben					
<input type="checkbox"/>	4.1	PV-Anlagen auf extensiv genutzten Gründächern	150 EUR je kW _p installierter Leistung auf begrünter Dachfläche	1.500 EUR	
<input type="checkbox"/>	4.2	PV-Anlagen an Fassaden	50 EUR je kW _p mit Photovoltaikmodulen bestückter Fassadenfläche	500 EUR	
<input type="checkbox"/>	4.3	Solarthermie & PV-Kombination	150 EUR je kW _p mit Photovoltaik/Solarthermie Kollektoren bestückter Dachfläche	1.500 EUR	
5. Kombination aller beantragten Maßnahmen					
<input type="checkbox"/>	5.1	Kombination von Maßnahmen unter Nr. 1. bis 4.		2.000 EUR	